ber Zeit. — Der Kult Gottes und der Heiligen. — Heiligung der Orte und

Elemente. — Heiligung des Lebens. — Euchologium.

Das interessante Werk zeugt von der großen Gelehrsamkeit, aber auch innigen Frömmigkeit eines echten Sohnes des Patriarchen Benedikt. Die einschlägige Literatur ist fleißig verwertet, so die Arbeiten von de Rossi, Duchesne, Dom Guéranger, Dom Cagin, Bäumer, Battifol, Brobst, Barren, Thalhoser, Dom Morin u. A. Die Uebersegung liest sich sehr leicht.

Möge das treffliche Werk etwas dazu beitragen, das Verständnis und die Liebe für die Schönheit der kirchlichen Liturgie namentlich in der

gebildeten Laienwelt zu fördern!

Dr. Jof. Höller C. Ss. R. Mautern.

32) Preußen und die Paderborner Alöster und Stifter 1802—1806. Von Wilhelm Richter, Professor am Gymnasium zu Paderborn. Paderborn 1905. Bonifazius-Druderei. (VI und 173 G.) ar. 8° M. 2.20 = K 2.64.

In vorliegender Schrift gibt der Verfasser ein Bild von den Besitzungen und Einfünften der Paderborner Klöfter und Stifter im Anfang bes 19. Jahrhunderts. Namentlich soll die Stellungnahme der preußischen Regierung zur großen Säkularisation bes Jahres 1803 gekennzeichnet werben. Elf Mannsklöster, brei Stifter und acht Frauenklöster waren ein Opfer jener Katastrophe geworden.

Die fleißig gearbeitete Monographie bietet einen anerkennenswerten

Beitrag zur Ordensgeschichte Deutschlands.

Dr. 3of. Höller C. Ss. R. Mautern.

33) Urfula von Lienz (Tirol). Ein von Juden gemartertes Chriften= find. Ein fpates Gedenkblümlein. Bon Fr. Rohracher. Brigen 1905. Pregvereinsbuchhandlung. 64 S. mit Abbildungen. kl. 8° . K=40.

Der Verfaffer schilbert in anziehender Form das Marthrium des vierjährigen Kindes (Karfreitag, 1443), ihre Verehrung, und nachdem die-jelbe nachgelassen, das Wiederausleben berselben, wozu das Büchlein nach dem Bunsche des Verfaffers beitragen sollte, und gewiß auch beitragen wird. B. F. Ling.

34) Statistit der Papste. Auf Grund des Papstverzeichnisses der "Gerachia Cattolica" bearbeitet von Prinz 3. B. Lobkowitz. Freiburg 1905. Herder. IX, 88 S. mit 3 Tabellen. 8°. M. 2.— = K 2.40.

Sehr interessant! Gibt nebst Namen und Angabe der Regierungs= zeit auch noch, soweit es sich ermitteln läßt, Geburtstage, Bor- und Zunamen, Beinamen, Familienverhältniffe, Verwandtichaft, Stellung vor ber Wahl u. s. w. an.

P. F. Ling.

35) Geschichte der Katholifenversolgung in England 1535 bis 1681. Die englischen Martyrer seit der Glaubensspaltung. Bon Joseph Spillmann S. J. III. Teil: Die Blutzengen der letten zwanzig Jahre Elifabeths 1584—1603. (XVI u. S. 492) M. 4.60 = K 5.52, geb. M. 6.- = K 7.20. IV. Teil: Die Blutzeugen unter Jakob I., Karl I. und dem Commonwealth 1603-1654. (XVI u. S. 404) M. 3.80 = K 4.56, geb. M. 5.20 = K 6.24. Freiburg 1905. Berderiche Berlagshandlung.